Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus

Sitzungstermin: Mittwoch, 19.08.2015

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr Sitzungsende: 17:45 Uhr

Ort, Raum: Beratungsraum 2, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Vorsitz

Anke Knitter SPD

reguläre Mitglieder

CDU Jan-Hendrik Brincker

Vertretung für: Herrn BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Dieter Mergelkuhl

Flachsmeyer, Uwe

Dr. Carsten Penzlin DIE LINKE. Jutta Reinders DIE LINKE. Nailia Ritter DIE LINKE.

Dr. Helmut Schmidt CDU Robert Buhse SPD

Rostocker Bund/ Graue/ Andreas Bankonier

Aufbruch 09 UFR/FDP

Verwaltung

Mathias Krack

Kommunale

Objektbewirtschaftung und -Sigrid Hecht entwicklung der HRO

Amt für Management und

Sascha Mader Controlling

Senator für Finanzen, Dr. Chris Müller

Verwaltung und Ordnung Amt für Stadtentwicklung, Ralph Müller Stadtplanung und Wirtschaft

Kerstin Rotter Finanzverwaltungsamt

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Uwe Flachsmeyer entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.06.2015
- 4 Anträge

5

4.1 Andreas Engelmann für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung: Frühzeitige Beteiligung der Bürgerschaft bei der Auswahl von Projekten für Fördermittelprogramme Vorlage: 2015/AN/1032

Beschlussvorlagen

5.1 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen

Vorlage: 2015/BV/0786

5.1.1 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplan und Anlagen - 2. Änderung

Vorlage: 2015/BV/0786-13 (NB)

5.2 Haushaltsplanentwurf 2015/2016

Band VIII

Haushaltssicherungskonzept 2015 - 2030

Vorlage: 2015/BV/1066

5.3 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12.W.188 "Ehemalige Molkerei", Neubrandenburger Straße

Vorlage: 2015/BV/1006

5.4 Interkommunale Vereinbarung

Vorlage: 2015/BV/1039

5.5 Beschluss über die Aufstellung und Auslegung des Bebauungsplans Nr. 08.W.170

"Thierfelderstraße" Vorlage: 2015/BV/1046

- 6 Informationsvorlagen
- 7 Verschiedenes
- 8 Schließen der Sitzung

(nichtöffentlich)

- 9 Verschiedenes
- 9.1 Information der Ausschussvorsitzenden

2015/WiTo/066 Ausdruck vom: 25.08.2015

Seite: 2/7

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Knitter (SPD) eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung. Mit Datum vom 12.08.2015 ist den Mitgliedern des Ausschusses über die Postfächer die Einladung zugegangen. Weiterhin erfolgte die öffentliche Bekanntmachung ab 12.08.2015 durch Aushang im Schaukasten im Rathaus und in den Ortsämtern. Frau Knitter (SPD) stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss um 17.02 Uhr mit 10 Mitgliedern beschlussfähig ist.

Mittels Handschlag wird der sachkundige Einwohner Herr Dieter Mergelkuhl (Bündnis 90/ Die Grünen) durch die Vorsitzende Frau Knitter (SPD) zur gewissenhaften Erfüllung seiner Aufgaben verpflichtet.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungen zur Tagesordnung. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.06.2015

Zur Niederschrift vom 17.06.2015 gibt es keine Einwände. Die Niederschrift wird bestätigt.

TOP 4 Anträge

TOP 4.1 Andreas Engelmann für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung: Frühzeitige Beteiligung der Bürgerschaft bei der Auswahl von Projekten für Fördermittelprogramme Vorlage: 2015/AN/1032

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei Auflage von Förderprogrammen die Bürgerschaft frühzeitig bei der Findung und Festlegung von Projekten einzubeziehen. Ein Einvernehmen mit den Fachausschüssen ist anzustreben.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10		
Dagegen:	0	Angenommen	Χ
Enthaltungen:	0	Abgelehnt	

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen

Vorlage: 2015/BV/0786

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Jahre 2015/2016 werden gemäß Anlage mit Haushaltsplänen und Anlagen (Band I bis VII) beschlossen.

Die Abstimmung zur Beschlussvorlage 2015/BV/0786 erfolgt einschließlich Nachtrag (2015/BV/0786-13 (NB)).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	4

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016

5.1.1 mit Haushaltsplan und Anlagen - 2. Änderung

Vorlage: 2015/BV/0786-13 (NB)

Herr Dr. Chris Müller, Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung informiert über die geänderte Haushaltssatzung im Hinblick auf die zu treffende Konsolidierungsvereinbarung mit der Landesregierung. Der Entwurf der Konsolidierungsvereinbarung mit dem Innenministerium sieht vor, dass die Hansestadt Rostock in den nächsten 4 Jahren jährlich 10 Mio.€ einsparen muss. D.h. bis 2018 sollen die derzeit 164 Mio.€ Schulden um mindestens 40 Mio.€ reduziert werden.

Im Gegenzug würde die Hansestadt Rostock bis 2020 16,6 Mio.€ aus dem kommunalen Haushaltskonsolidierungsfonds des Landes erhalten. Die bisherigen Nachbesserungen konnten einerseits durch Einsparungen im laufenden Haushalt - z.B. Einnahmeverbesserungen, Betriebskosteneinsparungen, alle Ämter haben ihre Ausgaben um 5 % reduziert- erzielt werden. Des Weiteren gibt es Gespräche eine Immobilie des Kommunalen Eigenbetriebes KOE zu veräußern. Bei den Investitionen wurde der Haushalt dahingehend berichtigt, dass nur Investitionen berücksichtigt wurden, die einen Vorbereitungsstand aufweisen, der durchführbar ist. Die Investitionsneuverschuldung liegt bei 0 €.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Beschlussvorlage wird gemäß beiliegender Anlagen 1 bis 8 geändert.

TOP 5.2 Haushaltsplanentwurf 2015/2016

Band VIII

Haushaltssicherungskonzept 2015 - 2030

Vorlage: 2015/BV/1066

Frau Hecht wies daraufhin, dass der Kommunale Eigenbetrieb (KOE) nur dann einen bestätigten Wirtschaftsplan für 2015 erhält, wenn der Haushalt der Hansestadt Rostock beschlossen wird. Ein bestätigter Wirtschaftsplan für den KOE ist notwendig, um dringend benötigte Fördermittel, für die es teilweise Zusagen gibt, beantragen zu können. Bei weiteren Verzögerungen würden dem KOE so Fördermittel für geplante wichtige Investitionen und

Modernisierungen in 2015 entgehen.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt den Haushaltsplanentwurf 2015/2016, Band VIII - Haushaltssicherungskonzept 2015 bis 2030 (Anlage)

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	0
Enthaltungen:	5

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 5.3 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12.W.188 "Ehemalige Molkerei", Neubrandenburger Straße Vorlage: 2015/BV/1006

Um 17:25 Uhr verlassen die Gäste die Sitzung.

Herr Müller vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft informiert anhand des Geltungsbereiches über den neuen B-Plan. Hier soll ein städtebaulicher Missstand behoben werden. Die beiden rechtskräftigen Bebauungspläne Nr. 12.GE.68 "Gewerbegebiet Kassebohm" im nördlichen Teil und Nr. 12.GE.76 "Molkereigenossenschaft Küstenland" im südlichen Teil werden aufgehoben und in einem B-Plan zusammengefasst.

Ziel des B-Planes soll die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Neuordnung und städtebauliche Aufwertung des Geländes sein. Eine frühzeitige Bürgerbeteiligung hat stattgefunden. Herr Müller erklärt, es habe auch Gespräche mit den dort ansässigen Firmen und Eigentümern gegeben. Die Firmen haben Bestandsschutz. Der gewerbliche Bereich der alten und neuen Molkerei soll insgesamt als Allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO überplant werden, um in der Hansestadt dringend benötigte Wohnbauflächen zur Verfügung zu stellen. Die gewerblichen Flächen im nördlichen Teil sollen neu geordnet und für eine Neuerschließung und Neubebauung vorbereitet werden.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Für das Gebiet entlang der Neubrandenburger Straße in Brinckmansdorf soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden.

Der Bebauungsplan wird begrenzt:

im Norden: - südlich der Bahnlinie Rostock-Stralsund im Bereich Haltepunktes

Kassebohm,

im Osten: - entlang des Kassebohmer Weges, Heinrich-Vogeler Straße,

nordwestlich des Wohngebietes Kassebohm bis zum südlichen

Grundstücksende der ehemals neuen Molkerei

im Süden: - Grundstücksgrenze der ehemals neuen Molkerei

im Westen: - entlang der Neubrandenburger Straße (L 191/B 103) bis zum

Bahnübergang

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10	
Dagegen:	0	
Enthaltungen:	0	

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.4 Interkommunale Vereinbarung

Vorlage: 2015/BV/1039

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Hansestadt Rostock tritt dem Städte-Netzwerk "Regiopolregionen für Deutschland" bei und stimmt dem Entwurf der interkommunalen Vereinbarung (Trierer Erklärung)(Anlage 1) zu.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 5.5 Beschluss über die Aufstellung und Auslegung des Bebauungsplans Nr. 08.W.170 "Thierfelderstraße"

Vorlage: 2015/BV/1046

Herr Müller informiert anhand des B-Plan-Entwurfes die planerischen Zielsetzungen. Im Flächennutzungsplan werden diese Flächen derzeit als SO Wissenschaft ausgewiesen. Nach Gesprächen mit der Universität Rostock und dem Betrieb für Bau und Liegenschaften (BBL) wurde festgestellt, dass diese Flächen für ihre weitere Bedarfsplanung nicht notwendig sind.

Ziel der vorliegenden Planung ist die Entwicklung des Standortes für mehrgeschossigen Wohnungsbau. Damit soll dem Bedarf an Wohnraum in gut integrierten Lagen der Stadt entsprochen werden. Herr Müller erläutert die bisherigen Problematiken im Gebiet, insbesondere durch verschiedene Lärmquellen. Hierzu wurde eine schalltechnische Untersuchung angefertigt. Auf Grund der teilweise hohen Lärmwerte wurden eine Reihe von Festsetzungen zum Lärmschutz und damit Einschränkungen getroffen.

Grundsätzlich soll das Plangebiet auch besonderen Wohnformen offen stehen. Des Weiteren werden Flächen für die bestehende Kita und deren Erweiterung ausgewiesen. Die Frage, ob der B-Plan den LT Club einschränken würde, verneinte Herr Müller.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

1. Für das Gebiet beidseitig der Thierfelderstraße und Kobertstraße im Hansaviertel soll der Bebauungsplan Nr. 08.W.170 "Thierfelderstraße" aufgestellt werden.

Das Gebiet wird begrenzt:

- im Norden: durch die Straßenbahnlinie zum neuen Friedhof.
- im Osten: durch die Parkstraße,
- im Süden: durch die Satower Straße,
- im Westen: durch das Universitätsgelände am Dr.-Lorenz-Weg und das Gelände des Landesamtes für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei.

Der als Anlage 1 beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 08.W.170 "Thierfelderstraße", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) mit den örtlichen Bauvorschriften (Anlage 2) und der Entwurf der Begründung dazu (Anlage 3) werden in der vorliegenden Form gebilligt und sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10		
Dagegen:	0	Angenommen	Χ

Enthaltur	ngen: 0	Abgelehnt	
TOP 6	Informationsvorlagen		
TOP 7	Verschiedenes		
TOP 8	Schließen der Sitzung		

2015/WiTo/066 Ausdruck vom: 25.08.2015

Seite: 7/7